

Öffentliche Stellenausschreibung

Im Landesamt für Vermessung und Geoinformation Schleswig-Holstein werden zum 01.08.2020

Auszubildende in dem Ausbildungsberuf Vermessungstechnikerin/Vermessungstechniker (m/w/d)

eingestellt.

Das Landesamt für Vermessung und Geoinformation Schleswig-Holstein steht für amtliche Geobasisdaten. Mit seinen rund 550 Mitarbeitern ist es Dienstleister für Wirtschaft, Verwaltung, Wissenschaft und Privatkunden. Aufgabenschwerpunkte sind die Führung und Aktualisierung der amtlichen Geobasisdaten der Landesvermessung und des Liegenschaftskatasters, deren Bereitstellung sowie der Aufbau und die Entwicklung der Geodateninfrastruktur Schleswig-Holstein.

Vermessungstechniker/innen führen im Zusammenhang mit der Aufteilung von Grundstücken, der Dokumentation bestehender Gebäude, der Datenerhebung für digitale Karten und Pläne, Vermessungen durch. Sie bedienen sich hierzu neuester Messverfahren (einschließlich der Nutzung von Satelliten) mit modernen Messgeräten. An graphischen Arbeitsplätzen werden die Messergebnisse ausgewertet, in Datenbanken sowie in ein geographisches Informationssystem übernommen und visualisiert. Diese Daten werden für das amtliche Liegenschaftskatasterinformationssystem genutzt, aber auch anderen Nutzern zur Verfügung gestellt. Sie sind die Basis für diverse Informationssysteme, die in vielen Bereichen Grundlage für fachbezogene Aufgaben sind, z.B. geographische Informationssysteme in Verwaltung, Wirtschaft und im Internet, Umweltinformationssysteme, Navigationssysteme usw.

Die Ausbildung dauert drei Jahre. Die praktische Ausbildung erfolgt an einem der Standorte des LVermGeo SH

Abteilung 3 in Kiel
Abteilung 4 in Lübeck
Abteilung 5 in Flensburg
Abteilung 6 in Husum
Abteilung 7 in Elmshorn

Ergänzend dazu ist die Berufsschule in Kiel zu besuchen. Der Unterricht findet in Blockform (zweimal jährlich 6-7 Wochen) statt.

Wir erwarten:

- einen überzeugenden mittleren Bildungsabschluss/mittlere Reife
- gutes mathematisches und technisches Verständnis
- Sorgfalt, Zuverlässigkeit und logisches Denken
- gutes räumliches Vorstellungsvermögen sowie die Fähigkeit des Farbsehens



- Interesse für neue Technologien
- Freude am Umgang mit moderner Computertechnologie
- für Nichtmuttersprachler nachgewiesene Deutschkenntnisse, mindestens auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER)
- Einsatzbereitschaft, Flexibilität und Aufgeschlossenheit
- Bereitschaft zum Außendienst im Gelände

Wir bieten:

Eine interessante und vielseitige Ausbildung im Team in einer modernen Dienstleistungsbehörde, ein Ausbildungsentgelt gemäß TVA-L BBiG und bei erfolgreich abgeschlossener Abschlussprüfung eine Abschlussprämie nach § 20 TVA-L BBiG.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist darauf hin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Sofern Sie Interesse an einer Ausbildungsstelle haben, bewerben Sie sich bitte **möglichst online** unter www.schleswig-holstein.de/Service/Stellenangebote/Ausbildungsplaetze mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (mindestens Anschreiben, Lebenslauf und Schulzeugnis; ausländische Bildungsabschlüsse bitte mit Übersetzung und Anerkennung sowie Angabe des gewünschten Standortes) bis spätestens **11.10.2019**. Bei Bewerbungen in Papierform, an das Landesamt für Vermessung und Geoinformation Schleswig-Holstein -1103-, Mercatorstraße 1, 24106 Kiel, bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für allgemeine Rückfragen zum Bewerbungsverfahren steht Frau Lydia Grimm, Tel. 0431 383-2011 zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Bernd Heinrich, Tel. 0431 383-2205.

